

deren Bürger. Diese Politik, die in der völkerrechtswidrigen Alleinvertretungsmaßnahme ihren Ausdruck findet, ist heute das Haupthindernis für die Gewährleistung der europäischen Sicherheit.

#### ARTIKEL 8

Die Deutsche Demokratische Republik wird sich jedoch nicht davon abhalten lassen, nachdrücklich die Lebensinteressen der ganzen deutschen Nation zu vertreten. Sie betrachtet die Herstellung und Pflege normaler Beziehungen und die Zusammenarbeit der beiden deutschen Staaten auf der Grundlage der Gleichberechtigung als ihr nationales Anliegen. Mit diesem Verfassungsauftrag wird zum Ausdruck gebracht, daß die Deutsche Demokratische Republik verpflichtet ist, auch weiterhin alle Kraft einzusetzen, um normale gleichberechtigte Beziehungen zwischen beiden deutschen Staaten herzustellen und zu pflegen. Das ist der im Interesse der Nation gebotene und einzig mögliche Weg, um die durch die imperialistische Revanche- und Aggressionspolitik erzeugten Spannungen zwischen beiden deutschen Staaten abzubauen. Die Herstellung normaler Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der westdeutschen Bundesrepublik auf der Grundlage der Gleichberechtigung entspricht zugleich den Forderungen des Völkerrechts. Das friedliche Nebeneinanderbestehen der Deutschen Demokratischen Republik und Westdeutschlands kann nur gesichert werden, wenn ihren Beziehungen, die der Sache nach völkerrechtliche Beziehungen sein müssen, die im zwischenstaatlichen Verkehr geltenden Normen des Völkerrechts zugrunde gelegt werden, wie die Prinzipien der souveränen Gleichheit, des Gewaltverbots, der Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten, der Achtung der territorialen Integrität.

Weiter ist im Absatz 2 festgelegt, *daß die Deutsche Demokratische Republik und ihre Bürger die Überwindung der vom Imperialismus der deutschen Nation auf gezwungenen Spaltung, die schrittweise Annäherung der beiden deutschen Staaten bis zu ihrer Vereinigung auf der Grundlage der Demokratie und des Sozialismus erstreben.* Nur durch demokratische Veränderungen der gesellschaftlichen Verhältnisse in Westdeutschland werden Möglichkeiten für eine schrittweise Annäherung der Deutschen Demokratischen Republik und der westdeutschen Bundesrepublik und schließlich Voraussetzungen für die Vereinigung geschaffen. Die Vereinigung eines sozialistischen und eines imperialistischen Staates ist unmöglich. Eine Vereinigung kann insbesondere erst möglich werden, wenn in Westdeutschland die grundlegenden Aufgaben der Demokratisierung erfüllt sind, die 1945 vor